

BURGENLÄNDISCHES VOLKSLIEDARCHIV

Ort: Rechnitz	Überlieferer: Josef König, 4.2.1894 Franziska Hutter, 8.3.1921	Aufzeichner und Einsender: Harald Dreo
------------------	--	---

St. Josefs-Lied: "O St. Josef, sei gebeten"

133/190

0, Sankt Jo + sef, sei ge- be- ten, hel-fe uns in To-des-
nö - ten, daß wir auch so ster- ben wie du, daß wir auch so
ster - ben, wie du!

*) gesungen

The musical notation consists of four staves. The first three staves contain the main melody with lyrics. The first staff starts with a treble clef, a key signature of one sharp (F#), and a common time signature (C). The second staff has a handwritten asterisk above it. The fourth staff is a shorter melodic phrase, also marked with a handwritten asterisk and the word 'gesungen'.

2. Denn Maria war zugegen, Jesus gab ihm seinen Segen /: und versprach ihm seine Ruh.:/
3. Komm, getreuer Knecht auf Erden, komm, du sollst gekrönt werden, /: ruft man dir vom Himmel zu:/
4. Daß wir auch dann selig sterben, Gottes Hilf und Gnad erwerben, /: Josef, reich uns deine Hand:/
5. Daß zu dir, samt allen Frommen wir auch einstens mögen kommen /: ins himmlische Vaterland:!/

Gesungen in Maria Rattersdorf. Diese Wallfahrt geht auf das Jahr 1827 zurück.